



Osteoporose bei Über-50-Jährigen Wird sie unterschätzt?

Osteoporose ist eine Skelett-Erkrankung, bei welcher sich aufgrund der Abnahme der Knochendichte und der Knochenstruktur das Frakturrisiko um das 11-fache erhöht. So nimmt z.B. die Frakturwahrscheinlichkeit in der Altersgruppe 50+ zu (erhöhtes Auftreten von Oberschenkel- und Wirbelfrakturen).

Früherkennung leicht gemacht:

Der Studiengang Radiologietechnologie der fh gesundheit führt ein vom Tiroler Wissenschaftsfond unterstütztes Projekt zur Erhebung der Osteoporose-Wahrscheinlichkeit bei Über-50-Jährigen durch.

Sie sind herzlich dazu eingeladen an dieser Studie teilzunehmen!

Termine: 15. Und 16. Juli, jeweils von 09:00 – 16:00 Uhr

Ihr Benefit:

Gratis Osteoporose-Messung, sofortiges Messergebnis, geringer Zeitaufwand (max. 15min)

Bei Teilnahme an der Studie wird mittels Ultraschallmessung (Sonographie) am linken Unterschenkel Ihre persönliche Osteoporose-Wahrscheinlichkeit ermittelt. Im Gegensatz zum Standardverfahren mittels Röntgen ist diese Methode nicht invasiv und ohne Strahlenbelastung.

Ziel des Projektes ist es, die Osteoporose-Wahrscheinlichkeit bei Über-50ig-Jährigen in unterschiedlichen Settings bzgl. Lebenslagen und Wohnungsbedingungen zu erfassen.

Ein Folgeziel ist die Erstellung einer Handlungsempfehlung, sowie die Entwicklung und eventuelle Etablierung eines Früherkennungsprogrammes.

Falls wir Ihr Interesse an der Teilnahme geweckt haben, würden wir uns sehr über Ihre Teilnahme freuen!

Ausführliche Informationen zum Forschungsprojekt und Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website www.fhg-tirol.ac.at unter der Rubrik Forschungsprojekte.



Kontakt und Anmeldung:

Armin Stegmayr, MHPE
Lehre und Forschung
Studiengang Radiologietechnologie
T +43 512 5322-76772
E armin.stegmayr@fhg-tirol.ac.at

Heide-Maria Preuer, BSc
Lehre und Forschung
Studiengang Radiologietechnologie
T +43 512 5322-76725
E heide-maria.preuer@fhg-tirol.ac.at

Abb. 1: Osteoporose-Wahrscheinlichkeitsmessung mittels BINDEX®; Das Forschungsteam
Fotoquelle fh gesundheit 2023